



**Wasserverband
Burg**

BURGER WASSERBLATT

2²⁰
24

Ausbildung beim Wasserverband

Wir suchen dich!

Bauvorhaben 2025

Wasserverband investiert

Gebührenerhöhung

Wir klären auf.



BOM 2025
größte Berufsori-
entierungsmesse
der Region

Inhalt

Meldung Baustellen Seite 2

Grünstraße und Holzstraße

**Havarie am Edeka/
neuer Technischer Leiter** Seite 3

Auszubildende gesucht Seite 4

bewirb dich

Vorhaben 2025 Seite 5

Zukunftssichere Wasser- und Abwassernetze

Gebührenerhöhung Seite 6

alles was Sie jetzt wissen müssen

BOM 2025 Seite 7

Berufsorientierungsmesse öffnet ihre Türen

• Neujahrswünsche Seite 8

• Ausmalbild für Kids

Kontakt

Tel.: 03921 / 93 63 - 0

E-Mail: wasserblatt@wasserverband-burg.de

Impressum

Herausgeber:

Wasserverband Burg
Blumenstraße 9 b
39288 Burg
www.wasserverband-burg.de

Redaktion:

MART.works | Thomas Schäfer
Wilhelm-Hellge-Straße 27
39218 Schönebeck
thomas@mart.works

Fotos:

Thomas Schäfer, Envato Elements

Gestaltung & Satz:

Lena Wille
Pastell Studio
Hinter Stagens Garten 34
39288 Burg
www.pastellstudio.de

Auflage: 14.000 Stk.



Es geht voran: Grünstraße & Holzstraße

Arbeiten an der Grünstraße

Die Baumaßnahmen in der Grünstraße und Holzstraße sind sowohl für die Stadt Burg als auch den Wasserverband Burg von großer Bedeutung. Während die Arbeiten in der Grünstraße abgeschlossen sind, hat in der Holzstraße der zweite Bauabschnitt begonnen.

Grünstraße

Die Sanierung der Grünstraße konnte noch vor Jahresende erfolgreich abgeschlossen werden. Sie umfasste umfangreiche Arbeiten zur Erneuerung der Infrastruktur, insbesondere der Trinkwasser-, Abwasser- und Regenwasserleitungen. Diese Maßnahmen, die auch die Verbesserung der Straßenbeleuchtung und die Schaffung neuer Parkmöglichkeiten beinhalteten, sind ein wichtiger Schritt, um die Versorgung der Anlieger langfristig sicherzustellen.

Die komplette Baumaßnahme des WVB hatte ein Auftragsvolumen von rund 1,2 Millionen Euro. Vom Wasserverband wurden dabei zwölf Schmutzwasserschachtbauwerke und acht Regenwasserschachtbauwerke eingebaut. Hinzu kamen 325 Meter Schmutzwasserkanäle, 165 Meter Schmutzwasserhausanschlüsse, 302 Meter Regenwasserkanäle, 165 Meter Regenwasserhausanschlüsse und 320 Meter Trinkwasserleitungen.

Holzstraße

Auch der erste Bauabschnitt der Holzstraße konnte abgeschlossen und freigegeben werden. Im Bereich von der Ihle-Brücke/Fruchtstraße bis zur Kreuzung Blumenstraße/Sternstraße rollt der Verkehr wieder, nachdem unvorhergesehene Schwierigkeiten den Zeitplan verzögerten. Dies betrifft vor allem Mani-

pulationen an Leitungen und Gerätschaften sowie Probleme mit Schichten- und Grundwasser, die den Baufortschritt behinderten. Der entstandene Sachschaden durch Sabotage belief sich auf etwa 15.000 Euro.

Die Bushaltestelle „Holzstraße“ wurde für Personen mit körperlichen Einschränkungen angepasst, sodass diese nun wieder barrierefrei erreichbar ist. Die Erneuerung der Trink-, Regen- und Schmutzwasserleitungen sowie die Sanierung der Gas- und Stromleitungen sind zentrale Maßnahmen des Wasserverbandes, die auch die Versorgungssicherheit in diesem Bereich langfristig verbessern werden.

Der zweite Bauabschnitt, der die Strecke von der Johann-Mühlport-Straße bis zur Koloniestraße umfasst, hat begonnen. Die Fertigstellung des gesamten Projektes wird voraussichtlich bis Ende 2025 dauern. Die komplette Sanierung der Holzstraße umfasst Investitionen des WVB von rund 1,7 Millionen Euro.



Arbeiten an der Holzstraße

Schnell gehandelt: Havarie am Edeka



Eine Havarie Ende Oktober 2024 hatte weitreichende Folgen: Mehrere Wasserrohrbrüche in der Wilhelm-Külz-Straße führten zunächst zu einer Vollsperrung. Der Wasserverband Burg nutzte die Gelegenheit, um umfassende Erneuerungsarbeiten durchzuführen – und das mit Erfolg. Rechtzeitig

zur Eröffnung des neuen Edeka-Marktes waren die Maßnahmen abgeschlossen.

In Höhe der alten Kaufhalle war es innerhalb weniger Tage zu mehreren Schäden an der maroden Asbestzement-Leitung aus den 1950er/1960er Jahren gekommen. Es zeigte sich schnell, dass die Leitung in einem sehr schlechten Zustand war und somit eine Reparatur wenig sinnvoll.

Um zukünftige Rohrbrüche zu verhindern, wurde die alte Leitung durch ein neues Rohr ersetzt. Es wurde über ein sogenanntes Einzugsverfahren verlegt. Eine weitere Neuerung ist das eingebaute Schieberkreuz (Foto). Es sorgt für eine bessere Steuerung des lokalen Wassernetzes und erhöht die Betriebssicherheit erheblich.

Neuer Technischer Leiter: Willkommen, Doktor Li

Der Wasserverband Burg hat einen neuen Technischen Leiter: Herrn Fengqing Li. Seit dem 1. Februar 2024 verstärkt der promovierte Doktor der Hydrobiologie den Verband mit seinen fachlichen und organisatorischen Kompetenzen.

Zuvor hatte Fengqing Li schon Erfahrungen bei einem anderen Wasserverband sammeln können. „Da ich in Magdeburg wohne, habe ich aber eine Stelle gesucht, die näher an meinem Wohnort liegt.

Daher bin ich sehr froh, dass es beim Wasserverband Burg geklappt hat“, sagt er lächelnd.

„Es ist ein tolles Arbeiten. Die Kollegen sind sehr nett, und die Zusammenarbeit macht viel Spaß“, freut sich Fengqing Li.

Als Technischer Leiter sind es zwei große Bereiche, die Fengqing Li koordiniert. „Einerseits ist es tatsächlich der technische Bereich, der alles rund um Trinkwasser, Schmutzwasser und Regenwasser beinhaltet“, erläutert Fengqing Li.

„Der zweite Teil meiner Arbeit besteht aus Verwaltungsaufgaben, wie Rechnungsprüfung, Angebote oder Protokolle verfassen. Insgesamt ist es ein sehr abwechslungsreicher Job“, sagt Fengqing Li und setzt wieder sein gewinnendes Lächeln auf.



Liebe Leserinnen und Leser,

Wir alle haben gerade das alte Jahr verabschiedet und starten hoffnungsfroh in das neue Jahr 2025. Dass alle Menschen die Weihnachtstage und den Übergang ins neue Jahr so ruhig und ohne Einschränkungen feiern konnten, dafür waren auch die Mitarbeiter des Bereitschaftsdienstes des Wasserverbandes Burg da. Denn ohne Wasser wäre es schwierig, in unserer modernen Welt glücklich zu sein. Jederzeit, ob Tag oder Nacht, sind drei Kollegen erreichbar und ermöglichen so eine konstante Wasserver- und Abwasserentsorgung. Egal, ob ein Wasserrohrbruch, eine verstopfte Leitung oder ein nicht funktionierendes Pumpwerk – die Jungs sind da und helfen, finden eine Lösung.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und unserem Bereitschaftsdienst Danke sagen – großen Dank für das Wirken im Hintergrund, ohne das unser Leben nicht so lebenswert wäre.

Ihr Mario Schmidt,

**Geschäftsführer des
Wasserverbandes Burg**



Deine Ausbildung beim Wasserverband

**WIR SUCHEN DICH ZUM
01. AUGUST 2025**

Deine Ausbildung zum Trinkwassermonteur

(w/m/d)

Während der dreijährigen Ausbildungszeit lernst Du alle wichtigen Ausbildungsinhalte kennen und bekommst spannende Einblicke in technische und betriebswirtschaftliche Abläufe - sowohl in der Praxis als auch in der Theorie. Ergänzend besuchst Du die Berufsschule und nimmst an Weiterbildungen teil.

Das solltest Du mitbringen: Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur mit guten Noten in Mathematik und Physik - Interesse an Maschinen und Anlagen - handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und Du bist teamorientiert.

Deine Ausbildung zum Abwassertechniker

(w/m/d)

In deiner dreijährigen Ausbildung verbindest du Praxis und Theorie: Du lernst technische und betriebswirtschaftliche Abläufe kennen, besuchst die Berufsschule und nimmst an Weiterbildungen teil, um dein Wissen stetig zu erweitern.

Du bist teamorientiert, hast einen Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur, idealerweise mit guten Noten in Mathematik und Physik - Dein Interesse gilt Maschinen, Anlagen und Elektrotechnik - handwerkliches Geschick und technisches Verständnis zeichnen Dich aus.

Fragen? Ruf an: 03921 / 936311



Ausbildung beim Wasserverband

**„Es ist abwechslungsreicher, als man
vermuten würde.“**

„Damit hatte ich nicht gerechnet. Ich war wirklich überrascht“, sagt Xaver Parpart und lächelt zufrieden. Seit dem 1. August 2024 ist er Azubi beim Wasserverband Burg. Seine Ausbildung zum Industriekaufmann klingt zunächst ziemlich trocken – doch das Gegenteil ist der Fall. Die Abwechslung hat Xaver besonders überrascht.

„Ich wurde von Anfang an gut aufgenommen. Die Kollegen sind alle extrem nett“, freut er sich. Schon in den ersten Monaten seiner Ausbildung hatte der 18-Jährige die Gelegenheit, alle Bereiche des Wasserverbands kennenzulernen. „Buchhaltung, Verbrauchsabrechnung, schriftliche Arbeiten im technischen Bereich – und auch draußen: Sei es ein Wasserzähler- oder Schieberkreuzwechsel, kleinere Reparaturen, einfach alles“, zählt er auf.

„Es ist viel abwechslungsreicher, als man vermuten würde. Darüber bin ich sehr froh, denn es macht extrem viel Spaß und wird nie langweilig“, sagt Xaver erneut mit einem Lächeln im Gesicht.

Die Ausbildung zum Industriekaufmann gehört zu den beliebtesten kaufmännischen

Ausbildungsberufen in Deutschland. Sie bietet einen umfassenden Einblick in die Arbeitsabläufe eines Unternehmens und schafft die Grundlage für zahlreiche Karrierewege.

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre und kombiniert praktische Arbeit im Unternehmen mit theoretischem Unterricht in der Berufsschule. „Zwei Wochen bin ich im Wasserverband im Einsatz, dann eine Woche in der Berufsschule – immer im Wechsel“, erklärt Xaver.

Für den 18-jährigen Burger ist die Ausbildung beim Wasserverband optimal. „Die praktische Ausbildung findet in Burg statt, der theoretische Unterricht an der Berufsschule Conrad Tack – ebenfalls in Burg. Alles direkt

vor Ort, das passt perfekt“, sagt Xaver. „Ich kann es jedem nur empfehlen“, fügt er hinzu.



Xaver Parpart

Vorhaben 2025

Zukunftssichere Wasser- und Abwassernetze: Wasserverband investiert 4,8 Millionen Euro von Burg über Grabow und Stresow bis hin nach Parchau

Der Wasserverband Burg steht auch in den kommenden Jahren vor erheblichen finanziellen Herausforderungen. Um die sichere Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für die Region langfristig zu gewährleisten, sind umfassende Investitionen notwendig.



Der Gesamtinvestitionsbedarf für das Jahr 2025 beläuft sich auf 4.770.447 Euro. Obwohl der Wasserverband bestrebt ist, einen Teil der Investitionen aus dem laufenden Ergebnis zu decken, reichen die Eigenmittel nicht aus, um alle notwendigen Maßnahmen zu finanzieren. Daher setzt der Verband auf eine gezielte Planung. Im Folgenden die drei wesentlichen Investitionsbereiche:

Investitionen in die Kläranlage Burg

Die Kläranlage Burg bildet das Herzstück der Abwasserbehandlung im Verbandsgebiet und steht vor wichtigen Modernisierungen. Geplant ist die Erneuerung der Schlammwässerungsanlage, die in den Jahren 2025 und 2026 umgesetzt werden soll, um die Schlammbehandlung effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten. Gleichzeitig werden die Einlaufpumpen modernisiert, um einen sicheren Betrieb und eine verbesserte Energieeffizienz zu gewährleisten. Ab 2025 ist zudem der

Neubau einer Trafostation vorgesehen, die die Stromversorgung der Kläranlage sicherstellen wird. Eine neue Rechenanlage am Hauptpumpwerk wird die Filterung grober Feststoffe verbessern und dadurch die nachgelagerten Systeme schonen. Darüber hinaus werden Pumpwerke

im gesamten Verbandsgebiet kontinuierlich modernisiert, um die Betriebssicherheit langfristig zu gewährleisten.

Ausbau und Modernisierung der Netzinfrastruktur

Ein weiteres zentrales Handlungsfeld des Wasserverbandes ist die Erneuerung und Erweiterung der Wasser- und Abwassernetze. Die Leitungserneuerung in der

Holzstraße in Burg wird in den Jahren 2025 und 2026 fortgesetzt. Ebenso wird die Abwassererschließung der Schulstraße in Grabow bis zur Schule ausgebaut. Auch die Bungalowsiedlung in Parchau soll bis 2026 an das Abwassernetz angeschlossen werden, was die Entsorgungssituation in der Region deutlich verbessert. Für die Ortserschließung von Stresow stehen in den Jahren 2026 bis 2028 die Planungs- und Vorbereitungsarbeiten im Fokus. Ziel all dieser Maßnahmen ist es, die Infrastruktur zukunftssicher auszubauen und den steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

Weitere Maßnahmen

Neben den großen Infrastrukturprojekten sind auch weitere Investitionen notwendig, um die Leistungsfähigkeit des Wasserverbandes zu sichern. Ab 2025 wird der Fuhrpark des Verbandes schrittweise modernisiert, um den Betrieb effizienter zu gestalten und den CO₂-Ausstoß zu senken. Gleichzeitig erfolgen laufend notwendige Erneuerungen der IT-Systeme, die für eine zeitgemäße Steuerung und Verwaltung der Betriebsprozesse unverzichtbar sind. Mit diesen zusätzlichen Investitionen schafft der Wasserverband die Voraussetzungen für einen effektiven Betrieb und eine langfristig stabile Versorgung.



Gebührenerhöhung

Erklärt: Was der Preisanstieg beim Wasserverband Burg für Sie bedeutet

Steigerung der Entgelte und Gebühren

	2022-24	2025-27
Abwasserentsorgung zentral (b)		
Grundgebühr	9,00 € monatlich	10,50 € monatlich
Mengengebühr	2,95 € je m ³	3,53 € je m ³
Beispiel: 4 Personen-Haushalt	53,25 € bei 15 m ³ /Monat	63,45 € bei 15 m ³ /Monat
Niederschlagswasser		
	3,29 € je 10 m ²	3,59 € je 10 m ²
Trinkwasserversorgung (n)		
Grundgebühr	8,94 € monatlich	9,81 € monatlich
Mengengebühr	1,36 € je m ³	1,80 € je m ³
Beispiel: 4 Personen-Haushalt	28,94 € bei 15 m ³ /Monat	36,81 € bei 15 m ³ /Monat

In der letzten Verbandsversammlung des Jahres 2024 standen die Gebühren und Entgelte der kommenden Kalkulationsperiode 2025 bis 2027 auf der Tagesordnung. Es sind zum Teil deutliche Erhöhungen erforderlich. Warum ist das so?

Der Wasserverband Burg hat die letzte Erhöhung vor drei Jahren vorgenommen. Die damalige Kalkulation beinhaltete noch nicht die vollen Auswirkungen der Corona-Krise, und die Ukraine-Krise folgte mit weiteren preistreibenden Konsequenzen. In jedem der folgenden Jahre wurde über Preiserhöhungen nachgedacht, diese jedoch verworfen, da in diesen Jahren schon erhebliche Mehrkosten auf allen Gebieten für unsere Kunden spürbar waren. Aber nun ist es auch für den Wasserverband unvermeidlich, einen kräftigen Preisanstieg an die Kundinnen und Kunden weiterzugeben. Aus diesem Grund haben wir ergänzende Informationen zusammengestellt, die die Notwendigkeit dieses Schrittes erläutern.

Welche Faktoren führten zu den deutlichen Erhöhungen?

In den letzten Jahren haben sich in nahezu allen relevanten Bereichen der Wasserver- und Entsorgung immense Kostensteigerungen ergeben. Der Erhalt und die Erneuerung der Netze und Anlagen führten in den vergangenen drei Jahren zu massiven Steigerungen. Besonders signifikant ist der Baupreisindex, der von 2020 bis 2023 jährlich um 11,9 % gestiegen ist. Der Verbraucherpreisindex stieg im gleichen Zeitraum um 5,3 % jährlich.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Tarifabschlüsse der vergangenen Jahre überdurchschnittlich hoch ausgefallen sind, was die Personalkosten (ca. 4–5 % jährlich) deutlich steigen ließ. Die Abfuhrkosten für die dezentrale Entwässerung und die Klärschlamm Entsorgung stiegen durch neue Preisvereinbarungen, die unter anderem durch erhöhte Mautgebühren und gestiegene Mineralölkosten

Der Wasserverband Burg ist nicht gewinnorientiert, sondern arbeitet rein kostendeckend. Die Kosten sind in den vergangenen drei Jahren exorbitant gestiegen.



verursacht wurden. Im Trinkwasserbereich gab es zudem eine Erhöhung der Abnahmeentgelte durch unseren Vorversorger, die TWM Magdeburg GmbH, in zwei Schritten um insgesamt 20 Cent/m³. Dazu kommt, dass in den letzten Jahren auch die Fremdkapitalzinsen nicht unwesentlich gestiegen sind.

Warum erfolgt eine Preiserhöhung?

Der Wasserverband Burg ist aufgrund des Kommunalabgabengesetzes verpflichtet, kostendeckende Preise bzw. Gebühren für Wasser und Abwasser zu erheben. Die neue Kalkulationsperiode brachte das zu erwartende Ergebnis einer Erhöhung. Durch eine moderate Erhöhung der Grundgebühren sowie einer spürbaren Erhöhung der jeweiligen Mengengebühren ist eine Kostenerhöhung erforderlich. Dieser Schritt ist unumgänglich, um die Leistungsfähigkeit des Verbandes und die hohe Qualität der Ver- und Entsorgung weiterhin zu gewährleisten.

Die Situation in den einzelnen Verbänden ist nicht vergleichbar. Es wird Verbände



geben, die günstiger und auch einige, die teurer sind als der WVB. Ganz entscheidend ist beispielsweise der Zustand der Netze. In Burg gibt es trotz großer Anstrengungen in den letzten Jahren nach wie vor viele alte Netze (bis zu 120 Jahre), die schrittweise saniert werden mussten und weiterhin müssen. Angesichts der Tatsache, dass der Wasserverband Burg mit einem umfangreichen Wasserversorgungsnetz und Abwassernetz ausgestattet ist, entstehen dadurch hohe Kosten. Aber jeder Euro, der in unsere Netze fließt, ist eine Investition in die Versorgungssicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Die entstehenden Kosten müssen auch durch die Verbrauchsgebühren langfristig finanziert werden.

Im Landesdurchschnitt bewegt sich der Wasserverband Burg weiterhin im Mittelfeld – ein vertretbarer Wert für unsere Struktur.

BOM 2025

Probier dich aus – mach was draus!

Am 22. Januar 2025 ist es wieder so weit: Die größte Berufsorientierungsmesse der Region, die BOM 2025, öffnet ihre Türen in den Berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“ in Burg. Von 8.30 bis 13.30 Uhr erwartet dich ein spannender Tag voller Einblicke und Mitmach-Aktionen.

Auch wir vom Wasserverband Burg sind wieder dabei – und freuen uns darauf, dir die vielfältigen Möglichkeiten einer Ausbildung bei uns näherzubringen!

Was erwartet dich?

Mitmach-Aktionen:

Tauche direkt in unsere Arbeitswelt ein und probiere praktische Übungen aus.

Erfahrene Ansprechpartner:

Unsere Auszubildenden und Mitarbeitenden stehen dir Rede und Antwort – egal ob es um Ausbildungsinhalte, den Arbeitsalltag oder deine Fragen geht.

Einblicke in spannende Berufe:

Erfahre alles über die Ausbildung zum **Trinkwassermonteur**, **Abwassermonteur/Klärwärter** und **Industriekauffrau/-mann** und entdecke, ob das dein Weg sein könnte.

Warum solltest du vorbeikommen?

Weil du bei uns nicht nur Infos bekommst, sondern selbst aktiv werden kannst. Lerne, was hinter den Kulissen eines Wasserverbands passiert, und finde heraus, ob du mit uns den perfekten Start ins Berufsleben findest.

Neujahrswünsche

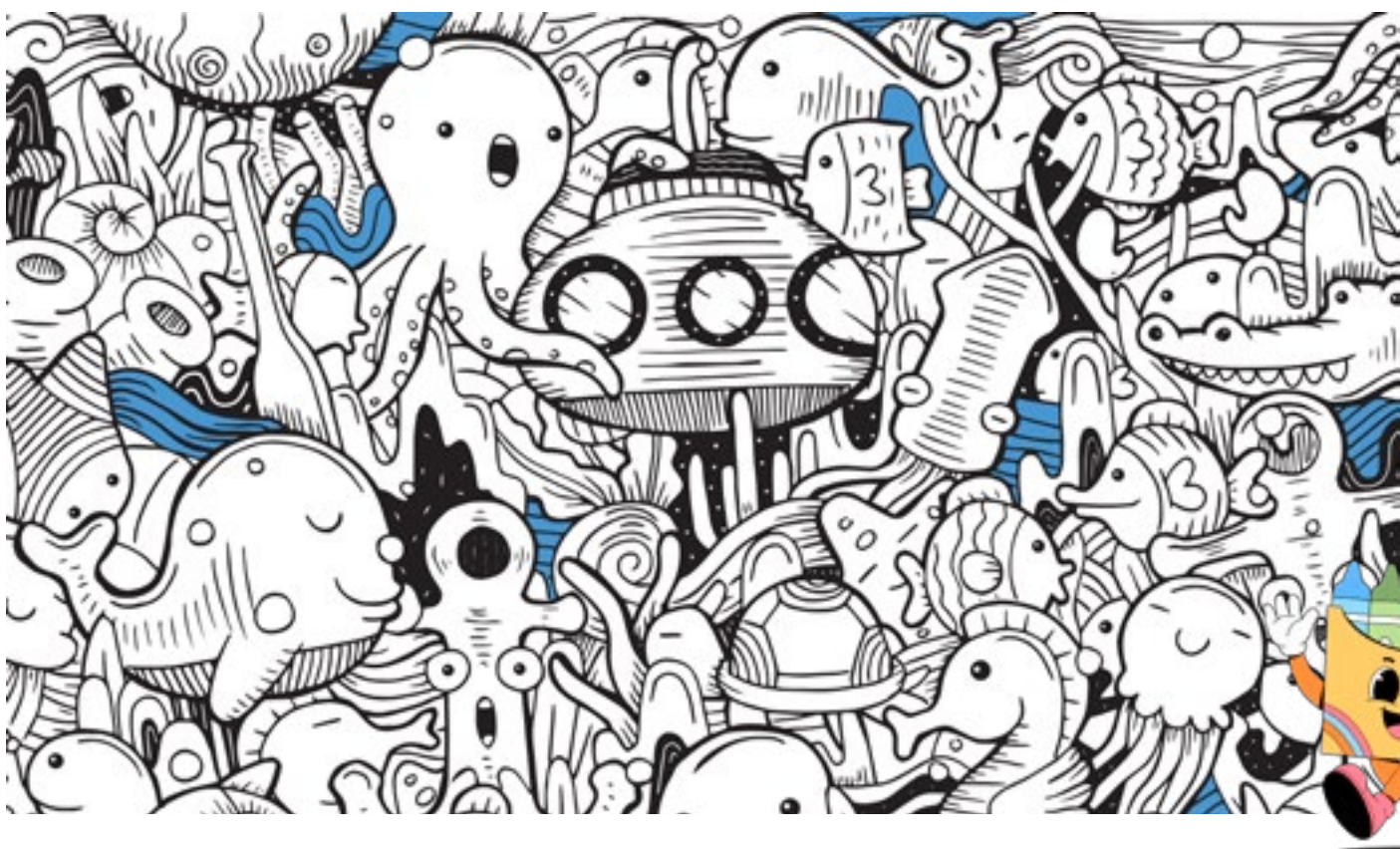


Liebe Kundinnen und Kunden,
ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns,
und wir blicken mit Freude und Zuversicht
auf das neue Jahr 2025.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Für das vor
uns liegende Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren
Familien Gesundheit, Glück und Erfolg. Möge 2025
ein Jahr voller positiver Erlebnisse und neuer
Chancen werden. Auch 2025 stehen wir Ihnen mit
Engagement und Zuverlässigkeit zur Seite.

Ihr Wasserverband Burg

Mal dir deine Unterwasserwelt wie sie dir gefällt!



**Wasserverband
Burg**

Wasserverband Burg
Blumenstraße 9b
39288 Burg

Telefon: 03921 / 93 63 - 0
Telefax: 03921 / 93 63 - 40
E-Mail: info@wasserverband-burg.de
Web: www.wasserverband-burg.de

Sprechzeiten:

Mo.: 9 - 16 Uhr
Di.: 9 - 17 Uhr
Mi.: keine Sprechzeit
Do.: 9 - 16 Uhr
Fr.: keine Sprechzeit

(sowie nach Vereinbarung)

Bereitschaftsdienst:

03921 / 93 63 - 33